

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OSTDORF – GEISLINGEN		Band: XIII	Seite 53
Tagesordnung und Verhandlungsniederschrift des Kirchengemeinderates	verhandelt am: 17. März 2016 Gemeindehaus Ostdorf		
	Beginn: 20 Uhr bis 22:15 Uhr stimmberechtigte Mitglieder: 9 anwesend: 7 entschuldigt: Frau Fuoss und Frau Haug außerdem anwesend: Ilona Rössler		

Protokoll der öffentlichen Sitzung

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Bibel teilen	
1.	Feststellung der Tagesordnung TOP 8 nach TOP 2, zwei weitere Punkte unter Verschiedenes hinzugefügt	Tagesordnung
2.	Protokoll der letzten Sitzung vom 18. Februar 2016 Wird wie vorliegend genehmigt.	Protokoll
3.	Berichte aus der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> • Was gibt es Neues? Wie geht's? Was sagen die Leute? • Samstagabendgottesdienst in Geislingen wird sehr gut angenommen, gern öfter (Zeitpunkt 18 Uhr zu früh?) • Die Geislinger Gottesdienstbesucher möchten mehr neue Lieder singen, die Ostdorfer dagegen weniger. Die neuen Lieder sollten öfters wiederholt werden • Das Medarduskonzert „Jontef“ war gut besucht • Beim Frauenfrühstück waren 90 Frauen anwesend 	Gemeindebericht
4.	Ziele 2016 <ul style="list-style-type: none"> • Welche Ziele ergeben sich fürs Jahr 2016 aus den Ergebnissen der letzten Klausur? • Der KGR möchte erreichen, dass die Mitglieder der einzelnen Gruppen und Kreise öfters den Gottesdienst besuchen, nicht nur, wenn ein Auftritt im Gottesdienst stattfindet. Z.B. können die Gruppen und Kreise den Gottesdienst mitgestalten, dies auch mal ganz spontan. Persönliche Belastung für den Einzelnen zu viel? 	Ziele 2016
5.	Beschließender Kindergartenausschuss <ul style="list-style-type: none"> • Es wird der Antrag gestellt, den Kindergartenausschuss in einen beschließenden Ausschuss umzuwandeln. Das betrifft die Personalentscheidungen außer der Kindergartenleitung und Ausgaben im Rahmen des Haushaltsplanes. • Ein beschließender Kindergartenausschuss wird nicht installiert. Es besteht die Möglichkeit, einzelne Aufgaben an den Kindergartenausschuss zu übertragen, die dann von diesem Ausschuss eigenständig beraten und beschlossen werden können. Mögliche Aufgaben werden zur nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorbereitet. 	KiGaAusschuss
6.	Liebe in Aktion <ul style="list-style-type: none"> • Information über den aktuellen Stand • Herr Hruby informiert darüber, dass auf der Homepage „Liebe in 	Liebe in Aktion

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OSTDORF – GEISLINGEN	Band: XIII	Seite 54
Tagesordnung und Verhandlungsniederschrift des Kirchengemeinderates	verhandelt am:	17. März 2016
		Gemeindehaus Ostdorf
	Beginn:	20 Uhr bis 22:15 Uhr
	stimmberechtigte Mitglieder:	9
	anwesend:	7
	entschuldigt:	Frau Fuoss und Frau Haug
	außerdem anwesend:	Ilona Rössler

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Aktion“ ein soziales Projekt präsentiert werden könnte. Von unserer Kirchengemeinde könnte die Veranstaltung „Suppentöpfe“ präsentiert werden.	
7.	Lenkungsreis Flüchtlinge Geislingen <ul style="list-style-type: none"> Information über den aktuellen Stand: Der LKK Flüchtlinge trifft sich regelmäßig im Geislinger Rathaus zusammen mit dem Bürgermeister und der kath. Kirche. In Geislingen ergingen schon Aufrufe für Wohnungen für die Flüchtlinge, daraufhin wurden auch bereits leere Wohnungen angeboten. Man möchte vorbereitet sein, wenn evtl. nächstes Jahr Flüchtlinge auf die Gemeinde verteilt werden. 	LKK Flüchtlinge
8.	Bericht über Teen-Treff <ul style="list-style-type: none"> Ilona Rössler berichtet aus dem Teen-Treff: Bei der Einweihungsparty des renovierten Jugendraumes waren 28 Jugendliche anwesend. Durchschnittlich sind es immer zwischen 15 und 20 Jugendliche. Mitarbeiter sind bisher Ilona Rössler, Tim Sodamin und Heiko Lehmann. Ilona Rössler sucht dringend Mithelfer, am besten Ältere, da manche Teilnehmer im gleichen Alter bzw. älter sind als die Mitarbeiter. Besteht die Möglichkeit, dass hin und wieder jemand vom Jugendwerk vorbeischaut? Vorstellung eines Projektantrags Jugendarbeit: Vom Jugendwerk gibt es eine Initiative, die Gemeinden bei einem Projekt in der Jugendarbeit zu unterstützen. Hierfür müssen jedoch die Personalkosten anteilig übernommen werden. Ist der Teen-Treff ein Projekt? Es wird ein Mitarbeiter vom Jugendwerk zu einem Gespräch eingeladen, bei dem Robert Rössler, Herr Hruby und Ilona Rössler nähere Informationen einholen wollen. 	Teen-Treff
9.	Verkaufsoffene Sonntage <ul style="list-style-type: none"> Beratung und Erarbeitung einer Position zu verkaufsoffenen Sonntagen in Geislingen: Verkaufsoffene Sonntage sind eine zwiespältige Angelegenheit. Auf der einen Seite ist der KGR für einen freien Sonntag, der der Familie vorbehalten sein sollte. Auf der anderen Seite gehen wir z.B. sonntags Essen und nutzen die Sonntagsarbeit oder wir veranstalten unser Gemeindefest an einem Sonntag. Herr Lohrmann bringt die Überlegung ein, ob wir nicht als „Aktion gegen Sonntagsarbeit“ das nächste Gemeindefest in Geislingen an einem Samstag abhalten. 	Verkaufsoffener Sonntag
10.	Bildung von Rücklagen <ul style="list-style-type: none"> Sammlung von Ideen zur Finanzmittelbeschaffung: besser Haushalten, Opfer und Spenden für genau benannte Projekte erbitten, Leitlinie (10 % der Einnahmen den Rücklagen zuführen), den nächsten 	Rücklagenbildung

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OSTDORF – GEISLINGEN		Band: XIII	Seite 55
Tagesordnung und Verhandlungsniederschrift des Kirchengemeinderates	verhandelt am: 17. März 2016		
	Gemeindehaus Ostdorf		
	Beginn: 20 Uhr bis 22:15 Uhr		
	stimmberechtigte Mitglieder: 9		
	anwesend: 7		
entschuldigt: Frau Fuoss und Frau Haug			
außerdem anwesend: Ilona Rössler			

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Haushaltsplan 2017 mit der Vordringlichkeit der Bildung von Rücklagen erarbeiten.	
11.	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> • Nächste Sitzung am 28. April 2016 • Vorbereitung Gemeindefest 3. Mai 2016, 19 Uhr • Jubiläen: 30 Jahre Gemeindehaus (12. Okt. 1986), • 10 Jahre Pfarrer am 24. Juli 2016 • 2017: 50 Jahre Kindergarten • Mitarbeiterabend haben sich 52 Personen angemeldet • Vermietung Jugendraum: Es gab schon ein paar Anfragen, ob der Jugendraum vermietet wird. Nach Beratung wird festgelegt, dass die Miete 50 € betragen soll, der Raum muss wieder sauber übergeben werden, ansonsten werden noch Reinigungskosten des Hausmeisters in Rechnung gestellt. Der Jugendraum wird nicht in die Nutzungsgebührenordnung des Gemeindehauses aufgenommen, sondern es wird eine gesonderte Ordnung erstellt. • Kurze Information über den Kirchengemeinderatstag am 23. April in Fellbach 	Verschiedenes

Johannes Hruby
1. Vorsitzender

Jürgen Ruoff
Schriftführer